Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Steinhöring 1950 II : ASV Glonn II
Freitag, 17.02.2023, 20:00 Uhr

Niederlage für den TSV Steinhöring 1950 II in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:6 in den Spielen und 32:23 in den Sätzen gewannen die Spieler vom ASV Glonn II ihr verlegtes Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) gegen den TSV Steinhöring 1950 II. 210 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Thomas Wersche den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Den Start machten die Doppel. Zwischenzeitlich konnten Daberger / Sorge zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Wäsler / Wagner aber trotzdem klar mit 9:11, 4:11, 12:10, 10: 12. Nicht ganz mithalten konnten Hilger / Leisner, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Wersche / Thomas, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Johann Hilger seinem Gegner Thomas Wersche beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Maximilian Daberger gegen Robert Wäsler zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Daberger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Es dauerte eine Weile, bis Gerhard Leisner seine 2:3-Niederlage gegen Erik Thomas quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Thomas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Carsten Sorge verlor sein Spiel gegen Marcus Wagner unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Johann Hilger gegen Robert Wäsler. Das musste man neidlos anerkennen. Mit 3:1 hatte Maximilian Daberger im Match gegen Thomas Wersche dagegen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Gerhard Leisner holte derweil mit einem 3:1 gegen Marcus Wagner einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Keine Chancen hatte Carsten Sorge bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Erik Thomas, so dass Thomas seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Gerhard Leisner gegen Robert Wäsler. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Leisner damit auf 17, während er bislang 18 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Das Einzel zwischen Johann Hilger und Marcus Wagner endete dagegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das war nichts für schwache Nerven. Maximilian Daberger bekam es nun mit Erik Thomas zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Maximilian Daberger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nach diesem Einzel steht Daberger somit bei 19 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Thomas ein 2:2 ausweist. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Carsten Sorge und Thomas Wersche holten am Ende eines langen Spiels im

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2023 (07:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Carsten Sorge verlor derweil sein Match gegen Thomas Wersche unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Damit hat Sorge nun ein 1:14 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Steinhöring 1950 II am 02.03.2023 gegen den SV Heimstetten versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 23.02.2023 gegen den SV Heimstetten mitnehmen.

Statistik:
TSV Steinhöring 1950 II
Doppel: Daberger / Sorge 0:1, Hilger / Leisner 0:1
Einzel: J. Hilger 2:1, M. Daberger 3:0, G. Leisner 1:2, C. Sorge 0:3
ASV Glonn II
Doppel: Wäsler / Wagner 1:0, Wersche / Thomas 1:0
Einzel: R. Wäsler 2:1, T. Wersche 1:2, M. Wagner 1:2, E. Thomas 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2023 (07:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").